

Kurzinformation

Politik und Gesellschaft

Stand: Dezember 2021



Die folgenden Informationen und Empfehlungen richten sich an alle Studierende, die ab dem Sommersemester 2021 in Bamberg mit dem Studium der Politik und Gesellschaft beginnen.

1. Studiengänge

Politik und Gesellschaft kann im Rahmen folgender Studiengänge studiert werden:

1.1 Staatsexamen

Im Rahmen eines Studiums mit Staatsexamen gemäß Lehramtsprüfungsordnung (LPO) für öffentliche Schulen des Bayerischen Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst

- als Didaktikfach für das Lehramt an Grundschulen (GS) und Mittelschulen (MS) mit dem Abschluss Staatsexamen
- als Unterrichtsfach für das Lehramt an Grundschulen (GS), Mittelschulen (MS) und Gymnasien (GY) mit dem Abschluss Staatsexamen
- als Erweiterungsfach in Verbindung mit dem Fach Geschichte für das Lehramt an Gymnasien (GY) mit dem Abschluss Staatsexamen
- als Erweiterungsfach für das Lehramt an Grundschulen (GS), Mittelschulen (MS), Realschulen (RS) und Berufliche Schulen (BS)

1.2 Bachelor- und Masterabschluss

Im Rahmen eines Studiums mit Bachelor- und Masterabschluss gemäß Allgemeiner Prüfungsordnung (APO) der jeweiligen Fakultäten an der Universität Bamberg

- als Unterrichtsfach im Bachelor-/Masterstudiengang Berufliche Bildung/Fachrichtung Sozialpädagogik gemäß APO für BA/MA der Fakultäten Geistes- und Kulturwissenschaften sowie Humanwissenschaften und für Modulprüfungen.

Otto-Friedrich-Universität Bamberg
Zentrale Studienberatung
Kapuzinerstraße 25
96047 Bamberg
Tel. 0951/863-1050
E-Mail: studienberatung@uni-bamberg.de
www.uni-bamberg.de/studienangebot/

- als weiteres Unterrichtsfach im Rahmen des Masterstudiums *Wirtschaftspädagogik* (Bachelorstudium BWL mit der Spezialisierung Wirtschaftspädagogik) gemäß APO für BA/MA der Fakultät Sozial- und Wirtschaftswissenschaften

Näheres dazu unter „12. Überblick Wirtschaftspädagogik“ (S. 11) und auf den Seiten der Wirtschaftspädagogik: www.uni-bamberg.de/wipaed/studium

2. Bestandteile des Studiums

Neben den allgemeinen Studienanteilen aus dem erziehungswissenschaftlichen Bereich (EWS), den Anteilen, die sich aus den weiteren Fächern der Fächerverbindung ergeben und den Praktika müssen für das Fach Politik und Gesellschaft folgende Bereiche abgedeckt werden:

- für Politik und Gesellschaft als Didaktikfach: ausschließlich Fachdidaktik
- für Politik und Gesellschaft als Unterrichtsfach: zusätzlich zur Fachdidaktik die Fachwissenschaften Politikwissenschaft, Soziologie und Zeitgeschichte, die den überwiegenden Teil des Studiums ausmachen

Näheres dazu siehe „11. Gesamtüberblick für alle Schularten (ohne Wirtschaftspädagogik)“ (S. 10).

3. Aufbau des Studiums

3.1 Phasen

Das Studium gliedert sich in der Regel in drei Phasen:

- *Anfangsphase*: Einführungen und Überblicke zu den jeweiligen Teilgebieten
- *Mittelphase*: Vertiefung und Schwerpunktsetzung zu den jeweiligen Teilgebieten
- *Endphase*: weitere Vertiefung, Zulassungsarbeit, Examensvorbereitung

3.2 Praktika

Ergänzend zum Studium werden grundsätzlich folgende Praktika durchgeführt, wobei die vorgeschriebenen Praktika von der Art des Lehramts abhängen:

- das *Betriebspraktikum*
- das *Orientierungspraktikum* (im Regelfall vor Beginn des Studiums)
- das *Pädagogisch-Didaktische Schulpraktikum*
- das *Fachdidaktische Praktikum*, und zwar
 - für das Studium nach LPO als Studienbegleitendes Praktikum (Wintersemester),
 - für das Studium nach BA/MA Berufliche Bildung/Fachrichtung Sozialpädagogik auch als Blockpraktikum.

Näheres dazu siehe Informationen des Praktikumsamtes:

www.uni-bamberg.de/praktikumsamt/

4. Module, Lehrveranstaltungen, Semesterangebot, Anmeldung

4.1 Module

Module sind Bausteine aus einer oder mehreren Lehrveranstaltungen, die inhaltlich zusammengehören. Innerhalb der Module wie auch zwischen den Modulen gibt es gewisse Wahlmöglichkeiten.

Eine ausführliche Darstellung der Module und der zugehörigen Lehrveranstaltungen findet sich im Modulhandbuch:

www.uni-bamberg.de/abt-studium/aufgaben/modulhandbuecher/

4.2 Lehrveranstaltungen

Als Lehrveranstaltungen gibt es neben Vorlesungen vor allem Übungen, Proseminare, Seminare und Vertiefungsseminare. Sie unterstützen das Eigenstudium, ersetzen es aber nicht. Darüber hinaus sind sie die formale Voraussetzung für die Ablegung von Prüfungen. Lehrveranstaltungen werden in der Regel in einem festen Rhythmus angeboten. Ausführliche Informationen dazu im Modulhandbuch (siehe oben unter „Module“).

4.3 Semesterangebot

Das jeweilige Semesterangebot findet sich im elektronischen Informationssystem UnivIS:

<http://univis.uni-bamberg.de/>

4.4 Anmeldung

Die Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen erfolgt elektronisch über FlexNow. Darüber hinaus ist FlexNow ein Prüfungsverwaltungssystem. Dort können die persönlichen Daten und Prüfungsergebnisse abgerufen werden. Für die Anmeldung werden PIN- und TAN-Nummern benötigt, die jeder Studierende bei der Immatrikulation persönlich ausgehändigt bekommt.

www.uni-bamberg.de/pruefungsamt/flexnow/

5. Leistungsnachweise (Modulteilprüfungen oder Modulprüfungen), Leistungspunkte und Noten

In der Regel sind in Modulen bzw. Lehrveranstaltungen Studien- und/oder Prüfungsleistungen zu erbringen. Als Nachweise gelten Klausuren, Referate, Präsentationen, Portfolios u. a. Den Modulen bzw. Lehrveranstaltungen sind jeweils bestimmte Leistungspunkte zugeordnet, die das Gewicht der Teilleistung innerhalb des gesamten Studiums ausdrücken. Außerdem sollen die Leistungspunkte die Vergleichbarkeit und Anrechenbarkeit der Leistungen beim Wechsel an eine andere Universität erleichtern. Ein Leistungspunkt der Universität Bamberg (LP) entspricht einem European Credit Transfer and Accumulation Point (ECTS). Die Qualität der Leistung wird mit den Notenstufen 1 bis 5 bewertet. Ausführliche Informationen dazu in der Allgemeinen Prüfungsordnung, v. a. in den Paragraphen 7,9,10 und 17.

www.uni-bamberg.de/abt-studium/aufgaben/pruefungsstudienordnungen/lehramts-studiengaenge/lehramtspruefungsordnung-studien-und-pruefungsordnung/

6. Zu den einzelnen Teilfächern

6.1 Didaktik Politik und Gesellschaft

6.1.1 Allgemeines

Die Didaktik Politik und Gesellschaft befasst sich mit den fachbezogenen Lernprozessen. Das Veranstaltungsangebot besteht aus

- regelmäßigen Einführungsveranstaltungen (jedes Semester)
- regelmäßigen vertiefenden Veranstaltungen (jedes Semester)
- einer regelmäßigen Begleitveranstaltung zum Fachdidaktischen Praktikum (derzeit jedes Semester)
- regelmäßigen Veranstaltungen für die Prüfungsvorbereitung und für die Vorstellung von Ergebnissen des Selbststudiums (jedes Semester)

Elektronisches Modulhandbuch:

www.uni-bamberg.de/abt-studium/aufgaben/modulhandbuecher/

Fachstudienberatung für speziell fachdidaktische Fragen:

Dr. Werner Friedrichs

werner.friedrichs@uni-bamberg.de

6.1.2 Zu den Praktika

Voraussetzung für das Fachdidaktische Praktikum ist der Abschluss des Basismoduls in Didaktik Politik und Gesellschaft. Außerdem ist der Besuch der Begleitveranstaltung verpflichtend.

Näheres siehe Informationen des Praktikumsamtes:

www.uni-bamberg.de/praktikumsamt/

6.2 Politikwissenschaft (Wahlpflichtbereichsmodul)

Das Studium der Politikwissenschaft gliedert sich in Politische Theorie, Politische Systeme und Internationale Beziehungen. Diese drei Teilgebiete können sowohl nacheinander als auch parallel studiert werden. Im Wahlpflichtbereich (BS und GY) und im Freien Bereich (GY) können auch Module aus anderen politikwissenschaftlichen Teilbereichen studiert werden (Zulassungsvoraussetzungen im Modulhandbuch bitte beachten!).

Näheres siehe Übersichten 11. und 12. (S. 10f.)

Elektronisches Modulhandbuch:

www.uni-bamberg.de/abt-studium/aufgaben/modulhandbuecher/

Homepage der Politikwissenschaft der Universität Bamberg

www.uni-bamberg.de/politik/

6.3 Soziologie (Wahlpflichtbereichsmodul)

Das Studium der Soziologie gliedert sich in Allgemeine Soziologie, Sozialstrukturanalyse und Empirische Sozialforschung. Im Wahlpflichtbereich (BS und GY) und im Freien Bereich (GY) können auch Module aus anderen politikwissenschaftlichen Teilbereichen studiert werden (Zulassungsvoraussetzungen im Modulhandbuch bitte beachten!).

Näheres siehe Übersichten 11. und 12. (S. 10f.)

Elektronisches Modulhandbuch:

www.uni-bamberg.de/abt-studium/aufgaben/modulhandbuecher/

Homepage der Soziologie der Universität Bamberg:

www.uni-bamberg.de/soziologie

6.4. Zeitgeschichte (Wahlpflichtbereichsmodul)

Das Studium der Zeitgeschichte beinhaltet die Neuere und Neueste Geschichte. Die LPO sieht als Schwerpunkt die deutsche Geschichte seit 1917 vor. Im Wahlpflichtbereich (BS und GY) und im Freien Bereich (GY) können auch Module aus anderen politikwissenschaftlichen Teilbereichen studiert werden (Zulassungsvoraussetzungen im Modulhandbuch bitte beachten!).

Näheres siehe Übersichten 11. und 12. (S. 10f.)

Elektronisches Modulhandbuch:

www.uni-bamberg.de/abt-studium/aufgaben/modulhandbuecher/

Homepage des Lehrstuhls für Neuere und Neueste Geschichte:

www.uni-bamberg.de/hist-nng/

7. Allgemeine Studienempfehlungen

Wichtig ist, jeweils den richtigen Einstieg zu finden. Es wird empfohlen, in den einzelnen Teilfächern (Fachdidaktik, Politikwissenschaft etc.) und Teilbereichen (Politische Theorie, Politisches System etc.) mit Einführungsvorlesungen oder entsprechenden Seminaren zu beginnen. Nehmen Sie die in den Seminaren behandelte Literatur im angemessenen Umfang zur Kenntnis. Verteilen Sie Ihre Didaktikveranstaltungen einigermaßen gleichmäßig über das Studium (vermeiden Sie geblockte Semester) – auch damit Sie neben der fachwissenschaftlichen Perspektive auch immer die Vermittlungsperspektive im Auge behalten. Nur vermitteltes Wissen ist didaktisch wirksames Wissen!

8. Prüfungen und Abschlussexamen

8.1 Studium nach der Lehramtsprüfungsordnung (LPO)

Studien- und Prüfungsordnung der Universität Bamberg:

www.uni-bamberg.de/abt-studium/aufgaben/pruefungs-studienordnungen/lehramts-studiengaenge/lehramtspruefungsordnung-studien-und-pruefungsordnung/

Staatsexamen:

www.gesetze-bayern.de/

8.2 Bachelor- und Masterstudiengänge

8.2.1 In Verbindung mit **Sozialpädagogik**:

- Bachelorstudiengang:

www.uni-bamberg.de/abt-studium/aufgaben/pruefungs-studienordnungen/bachelorstudiengaenge/berufliche-bildung-fachrichtung-sozialpaedagogik-vocational-education-social-pedagogy-and-social-service/

- Konsekutiver Masterstudiengang:

www.uni-bamberg.de/abt-studium/aufgaben/pruefungs-studienordnungen/masterstudiengaenge/berufliche-bildungfachrichtung-sozialpaedagogik-master-of-education/

8.2.2 In Verbindung mit **Wirtschaftspädagogik**:

www.uni-bamberg.de/abt-studium/aufgaben/pruefungs-studienordnungen/masterstudiengaenge/wirtschaftspaedagogik/

Siehe auch „12. Überblick Wirtschaftspädagogik“ (S. 11)

9. Studium Didaktik Politik und Gesellschaft als Erweiterungsfach

9.1. Erweiterungsmöglichkeit (nur Lehramt an Gymnasien)

Das Kultusministerium empfiehlt Studierenden mit dem Unterrichtsfach Geschichte die Erweiterung ihrer Fächerkombination mit dem Fach Politik und Gesellschaft, da beide Fächer in der Oberstufe des Gymnasiums in Zukunft integriert unterrichtet werden müssen. Auch andere Fächerkombinationen können durch Politik und Gesellschaft erweitert werden.

Näheres auf der Homepage der Didaktik Politik und Gesellschaft.

www.uni-bamberg.de/sk-didaktik/

9.2. Weitere Erweiterungsmöglichkeiten

Eine Erweiterung des Lehramtsstudiums an der Universität Bamberg im Fach Politik und Gesellschaft ist darüber hinaus möglich, für das:

- Lehramt an Grundschulen
- Lehramt an Mittelschulen
- Lehramt an Realschulen
- sowie für Studierende des Bachelor-/Masterstudiengangs Berufliche Bildung/Sozialpädagogik und Studierende der Wirtschaftspädagogik

10. Weitere Informationen, Fachstudienberatung und Kontakt

Weitere **Informationen:** Homepage der Didaktik Politik und Gesellschaft:

www.uni-bamberg.de/sk-didaktik/

- **Fachstudienberatung** Politik und Gesellschaft: Dr. Werner Friedrichs,

Kontakt

- E-Mail

- Sekretariat: karolina.kohlmann@uni-bamberg.de

- Friedrichs: werner.friedrichs@uni-bamberg.de

- Telefon

- Sekretariat: 863-2640

- Friedrichs: 863-2590

- Sprechstunde

- Sekretariat F 03.15: Mo, Do, 10.00-12.00 Uhr

- Friedrichs F 03.34: - in der Vorlesungszeit
Di 14.00 - 15.30 Uhr

- in der vorlesungsfreien Zeit nach
Vereinbarung per E-Mail

Für ausländische Studieninteressierte, die ihre Schul- und gegebenenfalls Hochschulausbildung im Ausland erworben haben, gelten bei einer Bewerbung um einen Studienplatz in einem grundständigen Studiengang (Lehramt, Bachelor) gesonderte Bestimmungen. Informationen hierüber erhalten Sie im Akademischen Auslandsamt:

Akademisches Auslandsamt

Kapuzinerstraße 25, 96047 Bamberg

Tel.: + 49 (0)951 – 863 – 1051

Fax: + 49 (0)951 – 863 – 1054

E-Mail: auslandsamt@uni-bamberg.de

Homepage: www.uni-bamberg.de/auslandsamt/

Für den Inhalt dieser Broschüre ist die Fachstudienberatung verantwortlich.

11. Gesamtüberblick für alle Schularten (ohne Wirtschaftspädagogik)

Didaktikfach		Unterrichtsfach															
GS	MS	Grundschule (GS), Mittelschule (MS) und BA Berufliche Bildung/Sozpäd. (BS)*							Gymnasium								
Fachdi- daktik	Fachdi- daktik	Politikwissenschaft			Soziologie			Zeitge- schichte	Fachdi- daktik	Politikwissenschaft			Soziologie			Zeitge- schichte	Fachdi- daktik
Summe 12	Summe 22	Summe 21			Summe 20			Summe 13	Summe 12	Summe 39			Summe 30			Summe 13	Summe 10
		Theo- rie	Sy- steme	Inter- nationale Bezie- hungen	Allge- meine	Sozial- struktur	Empiri- sche So- zialfor- schung			Theo- rie	Sy- steme	Internatio- nale Be- ziehungen	Allge- meine	Sozial- struktur	Empiri- sche So- zialfor- schung		
Basis- modul	Basis- modul	Basis- modul	Basis- modul	Basis- modul	Basis- modul	Basis- modul		Basis- module (I-II)	Basis- modull	Basis- modul	Basis- modul	Basis- modul	Basis- modul	Basis- modul	Basis- modul	Basis- module (I-II)	Basis- modul
5	5	5	5	5	10	10		5+8	5	5	5	5	10	10	10	5+8	5
Aufbau- modul	Aufbau- Module (I-III)	Aufbaumodul							Aufbau- modul	Aufbaumodule (I-V)**							Aufbau- modul
7	5+5+7	6							7	6+6+6+6							5
										Wahlpflichtbereich Politik und Gesellschaft 10							
										Freier Bereich 8 (auch im Zweitfach ablegbar)							

* Für den BA Berufliche Bildung/Sozialpädagogik (BS) sind zusätzlich drei Wahlpflichtbereichsmodule (Lehrangebot aus Politikwissenschaft, Soziologie, Zeitgeschichte und Fachdi-
daktik) im Umfang von je 5 ECTS zu wählen.

** Aus den fünf angebotenen Aufbaumodulen sind vier auszuwählen.

12. Überblick Wirtschaftspädagogik

		Wirtschaftspädagogik								
		Pol				Soz			Zg	Did
		Th	Sy	Ip	PSoz	A	Str	E		
BA	Wahlpflicht t ≥ 12*	(5)	(5)	(5)	(5)	10				
	Pflicht ≥ 24**	(6+6)	(6+6)	(6+6)	(6+6)		10	(5+5)		
MA		≥ 38								
		Pol				Soz			Zg	Did
		Th	Sy	IP	PSoz	A	Str	E		
		≥ 16***				≥ 16***				5****

Legende

Did	Fachdidaktik Sozialkunde
MHB	Modulhandbuch
Pol	Politikwissenschaft
Soz	Soziologie
Zg	Zeitgeschichte
Th	Politische Theorie
Sy	Politische Systeme
Ip	Internationale Politik
PSoz	Politische Soziologie
A	Allgemeine Soziologie
Str	Sozialstrukturanalyse
E	Empirische Sozialforschung
BAZL	Bamberger Zentrum für Lehrerbildung

- * Freie Wahl des Teilgebiets der Politikwissenschaft
- ** Freie Wahl aus dem im Wahlpflichtbereich gewählten Teilgebiet der Politikwissenschaft und aus Einführung in die Methoden der Emp. Sozialforschung
- *** Freie Wahl aus dem im Wahlpflichtbereich gewählten Teilgebiet der Politikwissenschaft, weiteren politikwissenschaftlichen Modulen und einer Speziellen Soziologie (Zulassungsvoraussetzungen in jeweiligem MHB bitte beachten)
- **** Lehramtsmodule (siehe MHB des BAZL): ein Basismodul Fachdidaktik (5 ECTS)

13. Überblick Fachdidaktik

	Politik und Gesellschaft als		
	Didaktikfach		Unterrichtsfach
Fachwissenschaft	GS	MS	GS/MS/BS
- Politik			21
- Soziologie			20
- Zeitgeschichte			13
Fachdidaktik: Summe zusammengesetzt aus	12	22	12

I. Basismodul

- Einführung: Formale Grundlagen der Politischen Bildung *oder*
- Einführung: Thematische Inhalte der Politischen Bildung

5 ECTS

II. Aufbaumodule und Zusatzmodule

- Ausgewählte Formale Grundlagen *oder/und*
- Ausgewählte Thematische Inhalte *oder/und*
- Ausgewählte Praxisaufgaben (ohne Lehrveranstaltung)

7 ECTS 1 Modul mit zwei Teilen	17 ECTS 3 Module (5+5+7)	7 ECTS 1 Modul mit zwei Teilen	5 ECTS
		Für BS: Ggf. Lehrveranstaltungen für das Wahl- pflichtbereichsmodul	Für GY: Ggf. Lehrveranstaltungen für das Wahlpflichtbe- reichsmodul und das Modul Freier Bereich
ggf. Fachdidaktisches Praktikum inkl. Begleitveranstaltung als eigenes Theorie-Praxis-Modul (5 ECTS)			